



2021

GESCHÄFTSBERICHT
DER HEIMAT KRANKENKASSE

► RÜCKSCHAU UND AUSBLICK



Sehr geehrte Damen und Herren,

vorausschauend, verantwortungsbewusst und nachhaltig – diese Leitbegriffe begleiten uns bei der Heimat Krankenkasse seit jeher im Umgang mit unseren Finanzen sowie in der wirtschaftlichen Planung. Dabei gilt es jedoch zunehmend, mit Unwägbarkeiten zu jonglieren. Die Politik steht vor der großen Herausforderung, neue Wege im Umgang mit den steigenden Kosten unseres hochkomplexen Gesundheitswesens zu finden. Um die Liquidität des Gesundheitsfonds weiterhin zu sichern, entschied sich die Regierung, den gesetzlichen Krankenkassen im Jahr 2021 einen Teil ihres Vermögens abzunehmen. Für die Heimat Krankenkasse bedeutete dies eine Einbuße von mehr als 15 Millionen Euro! Durch diese Zwangsabgabe ist unser Finanzergebnis für das Jahr 2021 daher mit einem Verlust von insgesamt 17,3 Millionen Euro deutlich im Minus. Zusätzlich sind unsere Leistungsausgaben geprägt von den „Corona-Nachholeffekten“: Viele Behandlungen, die im ersten Pandemiejahr verschoben oder ausgelassen wurden, sind in 2021 nachgeholt worden.

Trotz allem steht die Heimat Krankenkasse weiterhin auf einer soliden Vermögensbasis, die mit nunmehr 14 Millionen Euro höher ausfällt, als unsere ursprünglichen Planungen befürchten ließen. Es ist uns gelungen, unseren unterdurchschnittlichen Zusatzbeitragssatz stabil bei 1,1 Prozent zu halten – mittlerweile bereits das sechste Jahr in Folge. Im Endergebnis können wir daher sehr zufrieden sein. Das Jahr 2022 verläuft bislang ebenfalls im Rahmen unserer Planung.

Offen bleibt die Frage, wie unser Gesundheitswesen auch zukünftig finanzierbar bleibt. Und wie zugleich dessen Qualität und Erreichbarkeit für alle Menschen in Deutschland gesichert oder sogar weiter verbessert werden kann. Vermögensabbau und Steuerzuschüsse können allenfalls kurzfristige Lösungen sein. Auch ein immer weiter steigender Zusatzbeitragssatz sollte im Sinne der Beitragszahler dringend vermieden werden. Noch immer fehlen Konzepte, wie die Kranken- und auch die Pflegeversicherung nachhaltig und zukunftsfähig finanziert und gestaltet werden können. Ohne grundlegende Reformen auf struktureller Ebene sehen wir den kommenden Jahren mit Sorgen entgegen.

Wir sind daher gespannt auf neue Ideen, bereit für Veränderungen und offen für neue Wege, um unser Gesundheitssystem zukunftsfähig zu machen. Wir freuen uns, unsere erfolgreiche Entwicklung als Heimat Krankenkasse gemeinsam mit Ihnen, liebe Versicherte, Kundinnen und Kunden, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Mitglieder des Verwaltungsrats, in den nächsten Jahren fortzuschreiben. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung und Ihr Vertrauen.

Noch ein Hinweis zum Schluss: Erstmals finden Sie auf den Seiten 10 bis 11 dieses Geschäftsberichts unseren Transparenzbericht, mit dem wir Ihnen auf Basis vergleichbarer Kennzahlen einen noch detaillierteren und objektiven Einblick in die Heimat Krankenkasse geben möchten.

Der Vorstand der Heimat Krankenkasse

Klemens Kläser

Inhalt

02 Editorial | 04 Ausbildung bei der Heimat Krankenkasse | 06 Erfolgsrechnung (GuV) | 08 Vermögensrechnung (Bilanz)
10 Transparenzbericht | 12 Mitgliederentwicklung und Versichertenzahl | 13 Unsere Geschäfts- und Servicestellen

▶ AUSBILDUNG BEI DER HEIMAT KRANKENKASSE

Das Thema Ausbildung hat in der Heimat Krankenkasse einen hohen Stellenwert. Jedes Jahr im September startet die Ausbildung und auf die Azubis warten abwechslungsreiche und anspruchsvolle Jahre. Die Ausbildung findet im Betrieb, der Berufsschule und der BKK Akademie in Rotenburg statt. In Rotenburg wird das gesamte theoretische Wissen rund um die Sozialversicherung vermittelt, welches während der Einsätze in den Fachteams in die Praxis umgesetzt wird.

In beinahe allen Fachteams der Heimat Krankenkasse finden sich ehemalige Azubis und unsere Ausbildung wurde bereits mehrfach ausgezeichnet.

AUSBILDUNGSJAHR	BEGINN	ENDE	ANZAHL
3.	2019	2022	4
2.	2020	2023	3
1.	2021	2024	2



Mir gefällt die Ausbildung bei der Heimat Krankenkasse besonders gut, da ich einen Einblick in jeden Bereich unserer Krankenkasse bekomme und das Betriebsklima äußerst angenehm ist.

(Benedikt, Auszubildender im 2. Lehrjahr)



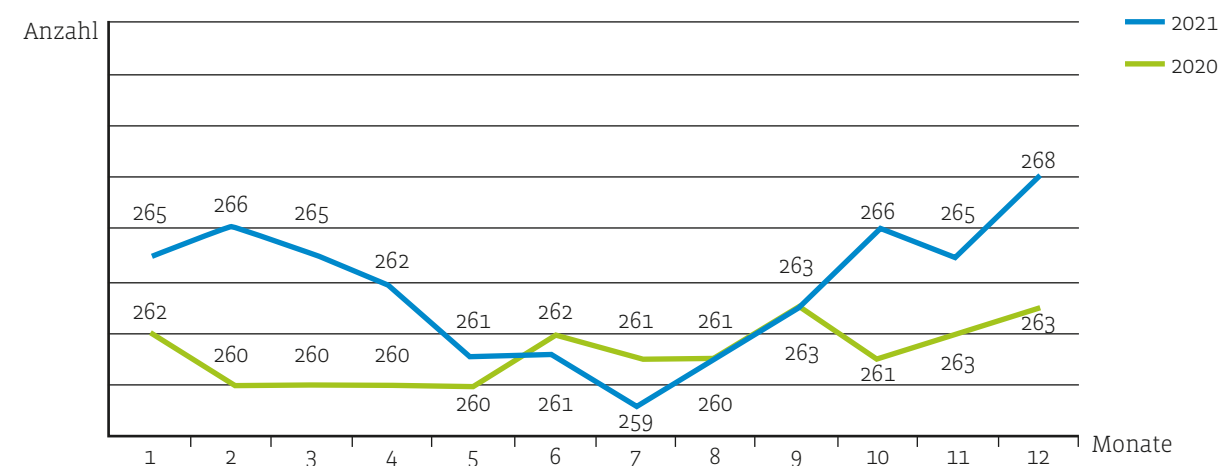
Hinter dem Namen ‚Heimat Krankenkasse‘ steckt ein Arbeitgeber, bei dem man sich bereits als Azubi wohlfühlt. Von Anfang an besteht ein Miteinander auf Augenhöhe und man ist Teil des Kollegenkreises. Besonders das eigenständige Arbeiten wird bereits im Bereich der Ausbildung großgeschrieben, ganz nach dem Motto ‚Learning by Doing‘. Dabei lernt man in den drei Jahren jede Abteilung kennen. Für die notwendige Unterstützung während der verschiedenen Einsätze in den Teams steht einem außerdem stets ein Azubi-Pate zur Seite.

(Erika, ehemalige Auszubildende und heute Mitarbeiterin im Versicherungs- und Arbeitgeberservice)



▶ MITARBEITERZAHLEN IM JAHRESVERGLEICH

einschließlich Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Elternzeit und Aushilfen



ERFOLGSRECHNUNG (GuV)

Rechnungsergebnis

Im Jahr 2021 ist das Finanzergebnis der gesetzlichen Krankenkassen deutlich geprägt durch die Maßnahmen zur Stabilisierung des Beitragssatzes. Um die Finanzierung des Gesundheitswesens weiterhin zu sichern, mussten die Krankenkassen einen Teil ihres Vermögens an den Gesundheitsfonds abführen. Bei der Heimat Krankenkasse beträgt dieser 15,2 Mio. Euro und ist verantwortlich für den ungewöhnlich starken Anstieg der „Sonstigen Ausgaben“. Mit einer Abgabe von fast 50 Prozent ihres Vermögens ist die Heimat Krankenkasse überdurchschnittlich von der Zwangsabgabe betroffen.

Insgesamt sind die Ausgaben der Heimat Krankenkasse im Jahr 2021 auf knapp 392,7 Mio. Euro angestiegen. Das bedeutet eine Steigerung von über 10 Prozent. Die Einnahmen sind nur um knapp 8 Prozent gestiegen und belaufen sich auf 375,4 Mio. Euro. So kam es im Jahr 2021 zu einem Ausgabenüberschuss von 17,3 Mio. Euro.

Trotz des deutlich verringerten Vermögens hält die Heimat Krankenkasse ihren Zusatzbeitrag über das Jahr 2021 hinaus das sechste Jahr in Folge stabil bei 1,1 Prozent.

Die Verwaltungskosten liegen mit 153,57 Euro je Versicherten relativ unverändert zum Vorjahr auf einem niedrigen Niveau. Im Durchschnitt betragen die Verwaltungskosten der gesetzlichen Krankenkassen 157,70 Euro.

EINNAHMEN	2021 IN EURO	2021 JE VERSICHERTEN IN EURO	VERÄNDERUNG ZUM VORJAHR IN PROZENT
Zuweisungen aus dem Gesundheitsfonds	346.240.867,94	2.924,43	8,59
Zusatzbeiträge	26.340.799,38	222,48	1,11
Sonstige Einnahmen	2.780.337,39	23,48	-4,12
Einnahmen gesamt	375.362.004,71	3.170,39	7,92
AUSGABEN	2021 IN EURO	2021 JE VERSICHERTEN IN EURO	VERÄNDERUNG ZUM VORJAHR IN PROZENT
Leistungsausgaben	355.226.941,49	3.000,33	6,48
Verwaltungskosten	18.182.261,89	153,57	0,64
Sonstige Ausgaben	19.241.886,63	162,52	328,87
Ausgaben gesamt	392.651.090,01	3.316,42	10,24
Überschuss der Ausgaben	-17.289.085,30		

Leistungsausgaben

Die Leistungsausgaben im Jahr 2021 sind geprägt von Corona-Nachholeffekten und einer verstärkten Inanspruchnahme von Leistungen. Nachdem im Vorjahr viele Behandlungen ausgesetzt oder verschoben wurden, suchten die Patientinnen und Patienten die Praxen in 2021 wieder häufiger auf.

Die Gesamtausgaben für Leistungen liegen mit 355,2 Mio. Euro um 6,5 Prozent über dem Vorjahr. Deutliche Steigerungen zeigen sich beim Zahnersatz, bei Heilmitteln sowie bei Vorsorge- und Rehaleistungen. Infolge der Pandemie verschobene Zahnersatzbehandlungen sowie erhöhte Festzuschüsse sorgten im Bereich Zahnersatz für höhere Kosten. Auch bei den Heilmitteln wurden Behandlungen nachgeholt, aber auch die erhöhte Vergütung von Physiotherapeuten und anderen Heilmittelerbringern zeigte ihre Wirkung. Während im Jahr 2020 deutlich weniger Kuren durchgeführt wurden, stiegen die Ausgaben hierfür in 2021 wieder deutlich an.

LEISTUNGS-AUSGABEN IM DETAIL	2021 IN EURO	2021 JE VERSICHERTEN IN EURO	VERÄNDERUNG ZUM VORJAHR IN PROZENT
Ärztliche Behandlung	68.029.015,56	574,59	4,73
Zahnärztliche Behandlung (ohne Zahnersatz)	21.985.818,12	185,70	4,72
Zahnersatz	5.915.583,10	49,96	26,65
Arzneimittel	60.854.242,60	513,99	9,56
Hilfsmittel	12.470.813,02	105,33	7,91
Heilmittel	14.468.768,01	122,21	21,42
Krankenhausbehandlung	98.003.368,47	827,76	3,19
Krankengeld	34.814.215,22	294,05	3,09
Fahrkosten	7.526.433,45	63,57	11,27
Vorsorge- und Rehaleistungen	4.685.099,16	39,57	25,56
Schutzimpfungen	3.419.448,33	28,88	10,70
Früherkennungsmaßnahmen	4.834.332,30	40,83	7,68
Schwangerschaft und Mutterschaft ohne stat. Entbindung	2.752.480,07	23,25	1,12
Behandlungspflege und häusliche Krankenpflege	4.642.341,95	39,21	2,95
Dialyse	2.020.754,96	17,07	7,77
Sonstige Leistungen	8.804.227,17	74,36	9,37
Leistungen gesamt	355.226.941,49	3.000,33	6,48
Davon Prävention	13.532.343,42	114,30	14,50

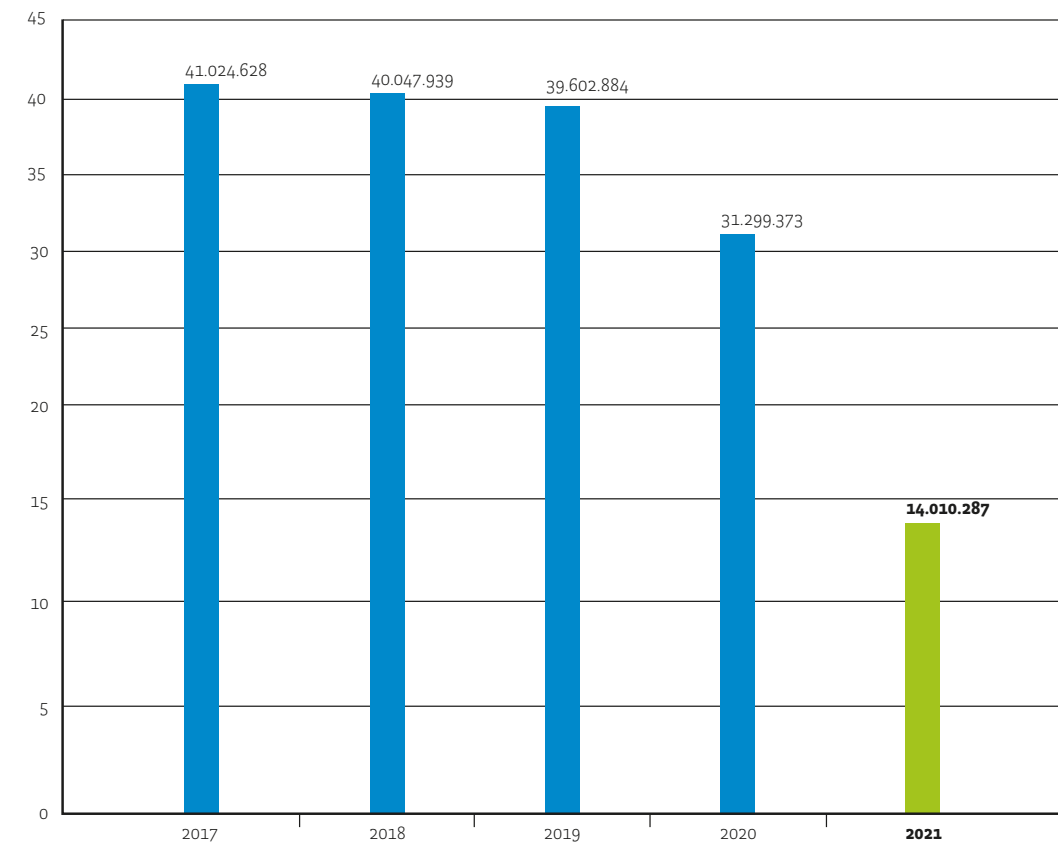
▶ VERMÖGENSRECHNUNG (BILANZ)

Die Bilanzsumme der Heimat Krankenkasse beläuft sich für das Jahr 2021 auf 61 Mio. Euro. Durch die politisch gewollte Abgabe von 15,2 Mio. Euro zeigt die Vermögensentwicklung der Heimat Krankenkasse einen Abwärtstrend. Nach wie vor hat dies aber keine negativen Auswirkungen auf Beitragssatz und Leistungsangebot der Heimat Krankenkasse. Mit einem Gesamtvermögen von 14 Mio. Euro verfügt die Heimat Krankenkasse noch immer über ein ausreichend hohes Vermögen. Die Mindestrücklage liegt bei 6,5 Mio. Euro. Für das kommende Jahr ist nach aktuellen Aussagen der Bundesregierung mit einer weiteren Abschmelzung der Krankenkassen-Reserven zu rechnen.

AKTIVA IN EURO		PASSIVA IN EURO	
Giro Guthaben	5.228.483,46	Verpflichtungen	42.552.355,60
Geldanlagen	37.820.406,00	Sonstige Passiva	2.279.281,59
Forderungen	15.112.831,19	Verpflichtungen nach dem AAG	1.993.750,17
Sonstige Aktiva	646.372,44	Überschuss Aktiva	14.010.287,33
Verwaltungsvermögen	33.831,43	Überschuss Aktiva AAG	185.659,85
Sondervermögen	2.179.410,02		
Gesamt	61.021.334,54	Gesamt	61.021.334,54

VERMÖGEN	2021 IN EURO	2021 JE VERSICHERTEN IN EURO	VERÄNDERUNG ZUM VORJAHR IN PROZENT
Betriebsmittel	3.950.219,90	33,36	-57,82
Rücklage	9.911.000,00	83,71	-54,88
Verwaltungsvermögen	149.067,43	1,26	-17,34
Gesamt	14.010.287,33	118,32	-55,54

▶ ENTWICKLUNG DES VERMÖGENS IN DEN LETZTEN FÜNF JAHREN IN EURO



Prüfung der Jahresrechnung 2021

Die Prüfung der Jahresrechnung 2021 erfolgte durch die Gräwe & Partner GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft. Es wurde ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt.

▶ TRANSPARENZBERICHT

Mit dem vorliegenden Geschäftsbericht möchten wir erstmals auch detaillierte Einblicke in unser Leistungsgeschehen sowie in das Widerspruchsverfahren der Heimat Krankenkasse geben. Denn nicht allein die Vielfältigkeit des Leistungskatalogs ist relevant für die Attraktivität und Güte einer Krankenkasse. Entscheidend ist ebenso, wie hoch die Genehmigungsquote der Leistungen ist. Auf Basis vergleichbarer Kennzahlen ergibt sich ein objektives Bild. Zugleich möchten wir mit den nachfolgenden Zahlen zu relevanten Leistungsbereichen der Heimat Krankenkasse ein wichtiges Zeichen für Transparenz und Qualitätssicherung setzen.

WIDERSPRÜCHE

Bei der Heimat Krankenkasse haben Versicherte im Jahr 2021 in etwas mehr als 400 Fällen Widerspruch gegen die Krankenversicherung (ohne Pflegeleistungen) eingelegt. Etwa einem Drittel der Widersprüche konnte abgeholfen werden (z. B. durch Bewilligung oder Teilbewilligung der Leistung). Ein ähnlich großer Anteil von Widersprüchen wurde zurückgezogen, da wir die Problematik gemeinsam mit der Kundin oder dem Kunden zwischenzeitlich aufklären konnten. Ein weiteres Drittel der Fälle wurde im Widerspruchsausschuss behandelt.

WIDERSPRÜCHE (NUR KV)	
Gesamtzahl neuer Widersprüche	429
Gesamtzahl erledigter Widersprüche	389
Zahl durch Abhilfe erledigter Widersprüche	135
Zahl durch Zurücknahme erledigter Widersprüche	116
Zahl durch Widerspruchsbescheid erledigter Widersprüche	115
Sonstige Erledigung	23

SOZIALGERICHTSVERFAHREN

Nur in 26 Fällen ist es im Jahr 2021 zu Klagen von Versicherten gekommen. Insgesamt wurden 41 Sozialgerichtsverfahren im Rahmen der Krankenversicherung im genannten Jahr beendet. Dabei ging eine Mehrzahl der Verfahren zugunsten der Heimat Krankenkasse aus, was unsere Sorgfältigkeit und Genauigkeit in der Bearbeitung von Anträgen deutlich macht.

SOZIALGERICHTSVERFAHREN	
Zahl neuer Sozialgerichtsverfahren in 2021	26
Zahl der in 2021 beendeten Sozialgerichtsverfahren	41
Zahl kassenseitig gewonnener Verfahren in 2021 (auch anhängige Verfahren aus Vorjahren)	30
Zahl versichertenseitig gewonnener Verfahren in 2021	7
Zahl mit Vergleich beendeter Verfahren in 2021	3
Sonstige Erledigung	1

REHAMASSNAHMEN

Ob ambulant oder stationär – Rehamassnahmen konnten wir im Jahr 2021 mit einer hohen Genehmigungsquote von 86 Prozent bewilligen.

REHAMASSNAHMEN NACH §§ 40 UND 41 SGB V	
Erledigte Anträge	847
Anträge genehmigt mit beantragter Leistung oder mit anderer Leistung	731
Zahl der abgelehnten Anträge (sowohl aus medizinischen als auch aus sonstigen Gründen)	116
Genehmigungsquote	86,30 %

VORSORGEMASSNAHMEN

Auch Vorsorgeleistungen (ambulante Vorsorge in anerkannten Kurorten, stationäre Vorsorgeleistungen sowie medizinische Vorsorge für Mütter und Väter) konnten wir in 87 Prozent der Fälle ermöglichen.

VORSORGEMASSNAHMEN NACH §§ 23 UND 24 SGB V	
Erledigte Anträge	580
Anträge genehmigt mit beantragter Leistung oder mit anderer Leistung	507
Zahl der abgelehnten Anträge (sowohl aus medizinischen als auch aus sonstigen Gründen)	73
Genehmigungsquote	87,41 %

PFLEGEVERSICHERUNG

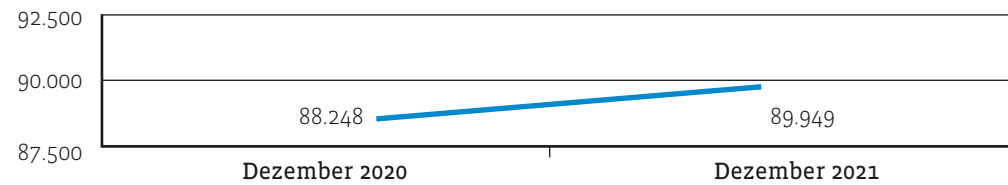
Knapp 1.000 Anträge auf Pflegebedürftigkeit (Erst- und Folgeanträge) haben wir in 2021 geprüft. Den Antrag auf Pflegegrad 1–5 konnten wir in 81 Prozent der Fälle genehmigen. Ablehnungen erfolgten insbesondere dann, wenn keine Pflegebedürftigkeit festgestellt werden konnte oder die erforderlichen Wartezeiten nicht erfüllt wurden.

PFLEGEVERSICHERUNG	
Erledigte Anträge	918
Genehmigungen	746
Ablehnungen	172
Genehmigungsquote	81,26 %

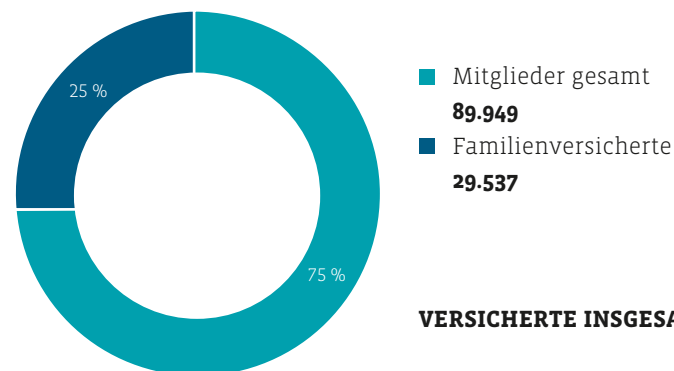
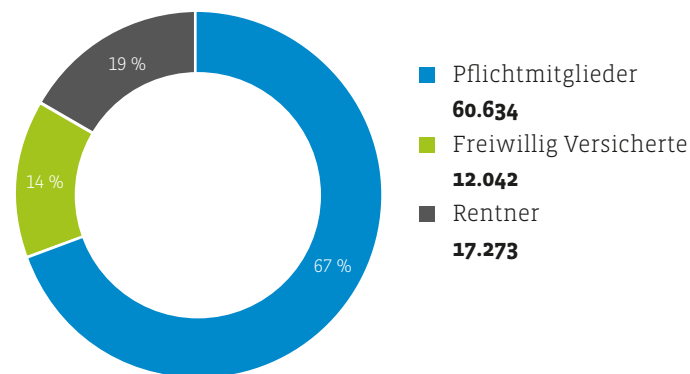
▶ MITGLIEDERENTWICKLUNG UND VERSICHERTENZAHL

Die Mitgliederzahlen entwickeln sich bei der Heimat Krankenkasse weiterhin positiv. Für das Jahr 2021 zeigt sich ein leichtes Wachstum auf nunmehr 89.949 Mitglieder. Zusammen mit den knapp 30.000 Familienmitgliedern, die wir im Rahmen der Familienversicherung betreuen, schenken uns 119.486 Versicherte ihr Vertrauen.

▶ MITGLIEDERENTWICKLUNG 2021



▶ VERSICHERTENVERTEILUNG ZUM 1. DEZEMBER 2021



VERSICHERTE INSGESAMT: 119.486

▶ UNSERE GESCHÄFTS- UND SERVICESTELLEN

In den Geschäftsstellen der Heimat Krankenkasse bieten wir unseren Versicherten ein individuelles Service- und Leistungsspektrum. Darüber hinaus sind wir über das Internet unter www.heimat-krankenkasse.de und über unsere Service-Hotline unter der Durchwahl 0800 1060100 (kostenfrei) erreichbar.



Heimat Krankenkasse

Zentrale Postanschrift
Herforder Straße 23
33602 Bielefeld
T. 0521 92395-0

Service-Telefon
0800 1060100 [kostenfrei]
www.heimat-krankenkasse.de

Geschäfts- und Servicestellen

Budenheim	Enger	Morbach	Wittenburg	Wittlich
Rheinstraße 27 55257 Budenheim T. 06139 89-515	Freizeitweg 3 32130 Enger T. 0521 92395-2050	Erbachstraße 49 54497 Morbach T. 0800 1060-107	Südring 5 19243 Wittenburg T. 038852 611-5410	Zum Rachtiger Wald 3 54516 Wittlich T. 06571 925-5100

Engagiert, leistungsstark und zuverlässig

Das Wohlergehen und die Gesundheit unserer Mitglieder stehen für uns an erster Stelle – dafür setzen wir uns persönlich und mit unseren individuellen Leistungsangeboten ein. Selbstverständlich haben wir auch ein offenes Ohr für Ihre Fragen und Sorgen, sprechen Sie uns einfach an!

Heimat Krankenkasse

Zentrale Postanschrift
Herforder Straße 23
33602 Bielefeld
T. 0521 92395-0

Service-Telefon
0800 1060100 [kostenfrei]

www.heimat-krankenkasse.de

Geschäfts- und Servicestellen

Budenheim
Rheinstraße 27
55257 Budenheim
T. 06139 89-515

Enger
Freizeitweg 3
32130 Enger
T. 0521 92395-2050

Morbach
Erbachstraße 49
54497 Morbach
T. 0800 1060-107

Wittenburg
Südring 5
19243 Wittenburg
T. 038852 611-5410

Wittlich
Zum Rachtiger Wald 3
54516 Wittlich
T. 06571 925-5100